

Wie sich alles mit der Zeit und den Taten wandelt

Von Zabuzä

Kapitel 11: Angriff aus dem Hinterhalt und der Auftritt des Dritten

Meine Zwischenprüfung ist vorbei und soweit alles gut gegangen und das hat mich richtig beflügelt, wodurch schnell dieses Kapitel entstand. Hoffe es gefällt.

Kapitel 11: Angriff aus dem Hinterhalt und der Auftritt des Dritten

Der nächste Morgen brach früh an und die Gruppe machte sich früh auf den Weg, ihr Ziel zu erreichen. Schon vor Anbeginn des Morgens begannen sie mit einem Frühstück und als die Sonne langsam anfiel, den Boden mit ihren warmen Strahlen zu bedecken, machten sie sich auf den Weg.

Die Gruppe war sehr flott auf den Beinen und war bald auf einer weiteren Lichtung in dem Wald angekommen, als Naruto unvermittelt stehen blieb. „Was ist los?“ fragte Sasuke unvermittelt den Blondinen. „Wir sind nicht mehr allein“ war seine knappe Antwort, worauf bei allen anderen die Alarmglocken begannen loszuschellen und sie sich kampfbereit machten. Der Wind fachte auf und Narutos Umhang begann sich aufzubahnen, während er sich ruhig umsah. „Sakura, pass auf Seikai auf, er ist noch nicht bereit für einen Einzelkampf.“ Sakura nickte und stellte sich dichter an Seikai.

Ohne Vorwarnung tauchte eine Gruppe Ninja aus der zum Teil wie schwache Schatten über den Erdboden huschten und die fünf schnell umzingelten. „Food Ninja“ sagte Naruto als er die Gegner ansah. „War ja zu erwarten“ sagte Folken als er seinerseits die muskulösen und komplett maskierten Ninja betrachtete. Hinter den Food Ninja tauchte unerwartet ein riesiger Kerl auf mit kurz geschnittenen blonden Haaren. Er trug ein schwarzes Muskel-Shirt sowie eine schwarze Hose und an seinem rechten Oberarm und linken Unterarm trug er ein Tattoo, sowie drei Narben am linken Kinn. Der ganze Körper des Mannes war von Muskeln nur so überzogen und er wirkte ziemlich schwerfellig. „Wir haben uns lange nicht gesehen kleiner“ kam es von dem Riesen der auf Naruto herab blickte. „Ich hätte auf dieses Wiedersehen verzichten können Hunne“ sagte Naruto und war sichtlich nicht begeistert. „Tja dann bleib stehen und wir beenden es“ kam es vom Hunnen, der schneller als seiner äußeren Erscheinung es glauben machen konnte nach Naruto schlug, der dem Schlag aber schnell auswich.

Als wäre dieser Schlag ein Kommando gewesen griffe die anderen Food Ninja auch an. Diese kümmerten sich vor allem um Sasuke, Sakura, Folken und Seikai, welcher von Sakura geschützt wurde. Der Hunne kümmerte sich um Naruto welcher nur wenig Kontakt mit Food Ninja bekam. Der Hunne kämpfte mit einer erstaunlichen Geschwindigkeit mit Naruto und wenn einer seiner Schläge, den Boden berührten wurde beide vom Staub eingehüllt, der bei der Erschaffung des Loches, welches durch den Druck entstand, an dieser Stelle aufgewirbelt wurde. Sakura zog die Aufmerksamkeit, die Angreifer von Seikai auf sich um ihn möglichst zu entlasten und schaffte es schnell die Gegner kurzfristig auszuschalten um ihn zu entlasten, bevor sie wieder aufstanden und wieder angriffen.

Plötzlich traf ein Schlag des Hunnen Naruto, der sich mit seinen Armen schützte. Naruto wurde durch die Wucht des Schlages über das Kampffeld geschleudert, bis er an Rand der Lichtung gegen einen Baum krachte, welcher daraufhin umknickte. Der Kampf der anderen rückte langsam in die Richtung von Naruto, dem sich bereits der Hunne näherte. Durch seine harte Landung etwas angeschlagen rappelte sich Naruto auf und versuchte auf die schnelle den Schwindel aus seinem Kopf zu vertreiben und seine Gedanken in Bezug auf eine Taktik zu ordnen. Noch bevor Naruto wieder richtig bereit war stand der Hunne vor Naruto und packte dessen Kopf von oben mit seiner überdimensionalen Hand und hob ihn so hoch, dabei übte er einen starken Druck auf den Kopf des Blondens aus. Als Narutos Gesicht etwa auf der Höhe des Gesichts des Hunnen war begann dieser zu grinsen. „Darauf habe ich lange gewartet, seit dem du mir diese verpasst hast“ sagte der Hunne mit spöttischem Grinsen wobei er mit der rechten Hand auf die drei Narben in seinem Gesicht deutete.

„Die hast dir selber zuzuschreiben und ich würde die liebend gerne weiter verpassen aber wie du siehst sind meine Waffen etwas dezimiert“ sagte Naruto, ballte seine rechte Hand zur Faust und schlug nach dem Hunnen, kam aber nicht an ihn heran. Sasuke war zu dieser Zeit damit beschäftigt einigen Food Ninja mit seiner brennenden Feuerkugel richtig Feuer unter den Arsch zu machen. Folken kämpfte derweil mit den Food Ninja wobei er ihre Angriffe mit seinem eisernen Arm abwahrte. Sakura kämpfte mit den meisten Food Ninja sie stand mit dem Rücken zu Seikai welcher nur mit vereinzelt Kämpfern fertig werden musste. Sakura hatte gerade etwas Freiraum zwischen sich und ihren Gegnern erkämpft wobei sie sich in etwas Abstand vor ihr formierten. Völlig unerwartet zog einer von ihnen eine Art Rohr hinter seinen Rücken hervor und zielte damit auf Sakura. Naruto sah aus dem Augenwinkel was bei seiner rosa haarigen Freundin los war und vergas ganz in welcher Situation er sich befand. „Sakura Vorsicht“ schrei Naruto, während der Hunne nun auch die Situation bemerkte und böse lachte während er beschloss Naruto bei dem Tod seiner Freunde zusehen zu lassen um ihn zu quälen.

Es gab einen lauten Knall und unzählige Kunais schossen mit hoher Geschwindigkeit auf Sakura zu, welche ihnen nicht ausweichen konnte. Vor ihren Augen huschte ein Schatten an ihr vorbei und etwas baute sich vor ihr auf. Dann vernahm man dumpf das Aufprallen von Metall auf Metall und das Eindringen von Kunais in Fleisch. Als Sakura die vor Schreck ihre Augen geschlossen hatte, selbige wieder aufmachte sah sie Seikai welche sich schützen vor sie hingestellt hatte. „Wie... wieso?“ fragte Sakura stotternd den Mann der langsam begann zusammenzusacken. „weil es... weil es richtig war,

darum“ sagte Seikai wobei ihm schon Blut aus dem Mund lief. Nach diesen letzten Worten viel Seikai um und blieb regungslos liegen. Tränen sammelten sich in Sakuras Augen und sie wusste nicht was sie nun tun sollte, denn nichts in ihrer Medi-nin Ausbildung konnte bei solchen Verletzungen helfen. Der Kampf hatte auch bei Sasuke und Folken eine Unterbrechung gefunden als sie dieses Bild sahen aber nur Augenblicke später fingen sie mit neu gewonnener Entschlossenheit gegen die Food Ninja zu kämpfen und Sakura schloss sich dem Kampf an, um Seikais Opfer nicht vergeblich sein zu lassen.

„Ihr Monster“ Sagte Naruto etwas kleinlaut während der Hunne ihn angrinste. Durch dieses Grinsen vom Hunnen wurde Naruto noch wütender. Naruto trat nach dem Hunnen und erwische ihn in der Magengrube. Durch den daraus resultierenden Schmerz ließ der Hunne Naruto los, welcher wieder zu Boden segelte. Kaum dort gelandet sprang Naruto hoch und verpasste dem Hunnen einen rechten Hacken, worauf dieser ein paar Schritte zurücktaumelte. Als der Hunne sich wieder Gefangen hatte, baute er sich zu seiner vollen Größe auf und kam wieder etwas auf Naruto zu. „Jetzt werde ich es beenden“ sagte der Hunne und holte mit seiner riesigen Faust aus. Plötzlich krachte etwas rechts neben dem Kampfgeschehen und es wurde lauter, bewegte sich auf Naruto und den Hunnen zu. Naruto sah nach rechts und sah etwas wie eine große hell leuchtende Sichel, die zum Teil im Boden war und auf sie zusauste, wobei sie jede Menge Staub aufwirbelte. Diese Sichel sauste auf den Hunnen zu und traf ihn in voller Körperlänge, was ihn einige Meter wegschleuderte. „Ich werde alt, früher hätte das besser geklappt“ sagte eine Stimme aus der Staubwolke, die die Sichel hinterlassen hatte.

Naruto drehte seinen Kopf bei diesen Worten in die Richtung aus dem die Stimme kam. Auch Folken der die Worte vernommen hatte schaute in die Richtung und beide erkannten sie dass jemand durch die Staubwolke ging. Als dieser jemand die Staubwolke verlassen hatte erkannten ihn Folken und auch Naruto, auf dessen Gesicht sich ein Lächeln bildete. Aus der Staubwolke kam ein älterer Mann der einen roten Mantel anhatte, dessen linker Ärmel leer war, da er den linken Arm locker aus der vorderen Öffnung hängen ließ, wo er auch ein Paket in der Hand hielt. Auf seiner rechten Schulter war ein großes Schwert, das er mit dem rechten Arm hielt. Er trug eine schmale Sonnenbrille und wodurch man erkannte, dass durchs rechte Auge eine Narbe ging und er es geschlossen hielt. Die schwarzen Haare durchzogen schon einige graue Strähnen. An der rechten Seite trug er außerdem eine Sakeflasche am Gürtel und ging mit ruhigen Schritten aufs Kampfgeschehen zu. „Auron“ kam es von Folken und Naruto wie aus einem Mund und wie auf Kommando hörten die Food Ninja auf zu kämpfen genauso wie die verwirrten Sakura und Sasuke. „Es ist lange her, Freunde“ kam es von Auron, der die beiden kurz ansah. Dann viel sein Blick auf den Hunnen, der wieder aufgestanden war und auf Naruto zustürmte. Auron reagierte schnell er schleuderte das Paket zu Naruto, wobei die linke Hälfte seines Mantels aufklappte und man seinen Arm sah. „Naruto das hier wirst du brauchen.“ Sagte Auron und als wäre es ein Befehl fingen die Food Ninja wieder an die Gruppe anzugreifen.

„Ist es das was ich denke?“ sagte Naruto zu Auron als er das Paket gefangen hatte und dem Hunnen ausgewichen ist. „Es ist noch genauso wie damals wo du sie mir zur Aufbewahrung gegeben hast.“ Sagte Auron, während er ein paar Food Ninja mit dem Schwert abwehrte. Als der Hunne wieder bei Naruto war konnte der ihm nicht mehr

ausweichen und als der Hunne nach Naruto schlug hielt er das Packet vor sich. Als der Schlag des Hunnen aufs Packet traf wurde er aufgehalten, doch noch etwas passierte, das Packet wurde uhrplötzlich von einer enormen Menge Chakra umschlossen, welches herumwirbelte und den Hunnen in kürzester Zeit wegschleuderte. Naruto began zu grinsen, genauso wie Auron und Folken als sie das gesehen hatten. „Jetzt geht das hier richtig los“ sagte Folken leise zu sich, währen Sasuke und Sakura etwas verwirrt waren.

Naruto riss das Papier vom packet und als es zu Boden viel hörten alle ein metallisches klimpern und klackern. Diese Geräusche kamen noch öfters, währen Naruto an etwas herumfummelte und als er sich zu den anderen Kämpfenden umdrehte war sein Körper wieder vom Umhang bedeckt. Als Naruto seine Arme hob und somit allen anwesenden ein Blick auf das innere des Umhangs gewährte wussten Sasuke und Sakura nicht warum ihre Feinde auf einmal solch eine Angst hatten und sich etwas zurückzogen. An Narutos Armen waren jetzt Handschuhe, die ihm bis zum Ellenbogen gingen und sehr Massiv wirkten. Die Farbe am Handrücken, sowie am unterarm war rot und beim Ellenbogen ging etwas was aussah wie ein Knochenmesser etwa 25 cm heraus. Die Finger waren von feingliedrigen Metallen Finger umschlossen, die in Krallen endeten. Die Innenfläche der hand schien mit schwarzem Leder verkleidet, doch das Außergewöhnlichste an diesen Handschuhen war das sie von Chakra umschlossen waren, was Sasuke mit seinem Sharingan ohne mühe erkannte.

Naruto ging nun auf die Gruppe Gegner zu wobei er ihnen seine Handinnenflächen zeigte. Nach nur einigen schritten waren Sasuke, Sakura, Folken und Auron hinter Naruto und alle Food Ninja sowie der Hunne standen vor ihm. „Haut ihr von alleine ab oder muss ich euch nachhelfen?“ fragte Naruto mit einer kalten Stimme die auch Sasuke und Sakura angst machten. „Wir sind noch nie und werden auch nie Fliehen“ sagte der Hunne und machte sich sowie die Food Ninja wieder Kampfbereit. „Es war eure Entscheidung“ sagte Naruto und wie auf Kommando waren die Handschuhe plötzlich von einem grünen Chakraleuchten umschlossen. Naruto schlug einmal mit gespreizten Fingern in Richtung seiner Gegner und der Boden wurde sofort aufgewühlt und als es bei den Food Ninja war wurden einige von ihnen durch die Luft geschleudert. Dasselbe machte er noch mal mit der anderen Hand, was die selbe Reaktion hatte. Bei den letzen die dort standen machte Naruto einen hieb mit der rechten von links nach rechts und uhrplötzlich bekamen die stehenden Krieger große Wunden auf der Brust, den Beinen, den Armen und einige auch am Gesicht. „Vielleicht sollten wir uns dieses mal anders verhalten, Rückzug“ kam es vom Hunnen woraufhin alle Food Ninja verschwanden.

„Auron wie kommst das du hier bist“ fragte Naruto den älteren, als die Food Ninja sicher verschwunden waren. „Aus dem Gleichen Grund wie ihr“ sagte Auron und hielt eine Schriftrolle hoch, die genauso aussah wie die von Naruto. „Der überbringer ist leider beim öffnen gestorben“ fügte Auron noch hinzu während alle die Schriftrolle betrachteten. Sasuke machte mit einem Kehligen laut auf sich und die bei ihm stehende Sakura aufmerksam wodurch der Blick von allen auf sie Viel. „Oh Auron darf ich dir vorstellen, das sind Sasuke Uchiha und Sakura Haruno“ stellte Naruto seine beiden Freunde vor. Auron verbeugte sich höflich etwas und auch Sasuke sowie Sakura nickten ihnen Freundlich zu. Erst jetzt viel Naruto auf wie seine Freunde nach dem Kampf aussahen bei jedem war die Kleidung etwas schmutzig geworden und

vereinzelt war bei ihnen der ein oder andere Blutfleck zu sehen außer bei Sakura, da waren es sehr viele Blutflecken die wahrscheinlich zum größten teil von Seikai stammen. Jetzt viel Naruto auch der arme Seikai wieder ein und ging mit langsamen schritten zu dem Platz wo dessen Körper lag. In dem Körper steckten unzählige Kunais und es war jedem klar das Seikai tot war. Sakura wischte sich die sich Bildenden Tränen aus den Augen als sie das sah und wollte am liebsten weg sehen aber das währe Seikai nicht würdig. „Sakura sei nicht traurig er hat getan was er für richtig hielt“ versuchte Naruto sie zu trösten, ohne sie anzusehen. Sakura nickte, doch war sich nicht sicher ob Naruto es sah.

„Der Krieg ist wieder da und er hat schon wieder neue Opfer gefordert“ sagte Auron und da gaben Naruto und auch Folken ihm stumm Recht. „Wir sollten ihn begraben“ sagte Folken und wusste das alle so dachten wie er. Naruto hielt eine seiner mit dem Handschuh überzogene Faust hoch und diese begann zu leuchten. „Ich bin etwas aus der Übung aber das kriege ich noch hin“ sagte Naruto und uhrplötzlich tauche ein riesiger Unterarm mit Faust aus Chakra in etwas Entfernung zu Narutos Arm auf. Mit einem schnellen Hieb schlug Naruto seine Hand Richtung Boden Und dieser Chakra Arm machte es ihm nach und schlug, dadurch das er um einige größer war vor Narutos Faust auf den Boden und schlug ein großes Loch rein, wodurch Naruto mit seiner Faust den Boden nicht berühren musste. „Sasuke, hilfst mir mal?“ fragte Naruto und als der Uchiha bei ihm war hoben sie beide Seikais Leiche in das ungewöhnlich ausgehobene Loch. Danach bedeckten sie den leblosen Körper mit Erde, die sie vom Rand des Loches zum größten Teil nur rüber geschoben haben.

„Auron würdest du... „ sprach Naruto zu Auron welcher nur nickte und zu ihm kam. Während er zu ihm ging nahm Auron seine Sakeflasche vom Gürtel und öffnete sie. „Auf dass, der geheiligte Sake dir den Weg ins Paradies erleichtert und du deinen Frieden Findest“ sagte Auron und schüttete etwas von der klaren Flüssigkeit aufs Grab. Nachdem alle noch 2 bis 3 Minuten stillschweigend da blieben und ihren Gedanken nachhingen machten sie sich wieder auf den weg zu ihrem Ziel.

Etwa eine Stunde nachdem sie von dieser Beerdigung kam Sasuke mit Sakura zu Naruto, der etwas abseits der Gruppe ging. „Wer ist dieser Auron?“ fragte Sasuke als erstes den Blonden. „Ein älterer Mann der sehr reich an Kampferfahrung ist und mir schon manchmal das Leben gerettet hat“ antwortete Naruto wahrheitsgemäß. „Und woher kennst du ihn?“ fragte nun Sakura. „Aus einem kleinen Dorf recht weit von hier. Wir haben auf gleicher Seite gekämpft und sind dann zusammen geblieben und irgendwann zu dritt in diesen Krieg gelandet.“ Gab Naruto eine Zusammenfassung von allem was passiert ist und beendete damit das Thema den in einiger Entfernung erkannten die reisenden bereits ein Gebilde das sich als Stadt herausstellte. „Wir sind fast da“ sagte Folken und mit mehr Motivation gingen die Fünf weiter darauf zu.